

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 80 (1954)  
**Heft:** 43  
  
**Rubrik:** Lieber Nebi!

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

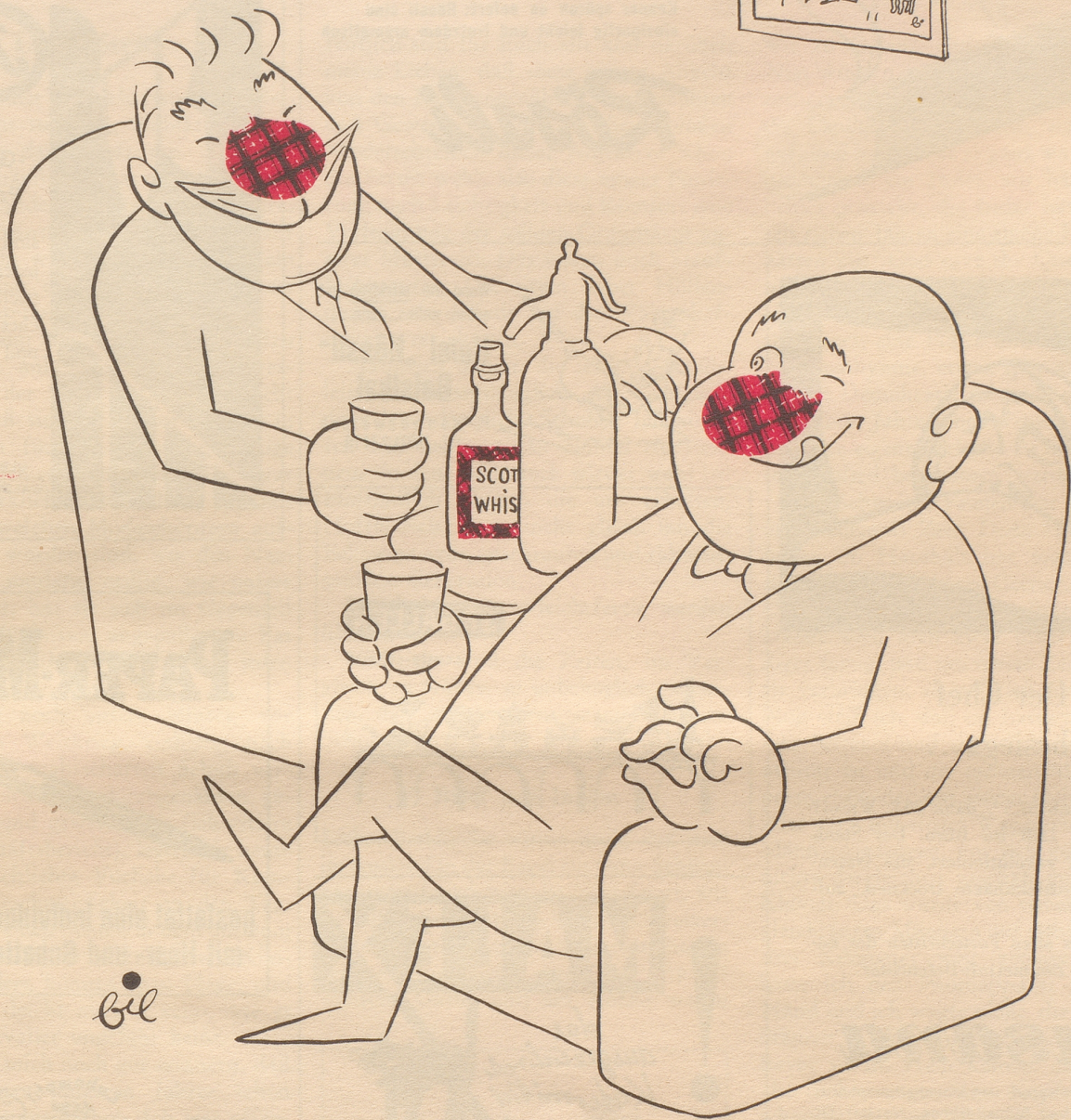
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Reise um die Erde in 80 *bil* dern

17

Schottischer Whisky

**Lieber Nebi!**

Ein als kauzig bekannter Rechtsanwalt betritt in Begleitung seines Dackels einen Metzgerladen, um eine Fleischbestellung aufzugeben. Plötzlich helle Aufregung: der Hund sucht eben mit einer gewichtigen Lyoner Wurst das Weite! Der Metzger wendet sich mit maliziöser Stimme an den Advokaten: «Wiä isch jetz



das aigentli, Härr Doggter, schtreng nach Rächt maini, wär mueß diä Wurscht be-rappe?» «Laider ich.» Darauf der Metzger triumphierend: «Sibe Frangge, Härr Doggter.» Ein kurzer Moment spannende Stille. «So, so, sibe Frangge. Denn sind Si no guet gschloffte; so sind S mer doch nu no drei Frangge schuldig. Zää Frangge choscht nämli mini Rächtsbelehrig!» EL